

Gemeinsames Abendgebet
Herzliche Einladung täglich zuhause
die Zeit von 19.45 – 20.00 Uhr für das Gebet zu nutzen.



So sind wir als Gemeinde miteinander verbunden, auch wenn wir nicht beieinander sein können: **Gemeinsam gegen einsam.** Als sichtbares Zeichen kann ein Teelicht ins Fenster gestellt werden. Wenn mehrere im Haus sich am Gebet beteiligen, können die Gebetsteile im Wechsel gebetet werden. Korntal, 31.3. - 8.4.20

Eingangsgebet – Bekenntnis

- I Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!
II Gelobt sei der Herr täglich. Er legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.
- I Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke mein Licht:
II Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürchte mich nicht.
- I Jesus, in unserer Welt haben wir und viele Menschen Angst und großer Sorgen.
II Aber du hast die Welt überwunden und alles Böse besiegt.
I Darum richten wir unsere Blicke und unsere Herzen auf dich aus.
I Gelobt bist du in Zeit und Ewigkeit. Amen.

Liedstrophe:

- Der Mond ist aufgegangen EG 482,1+5
oder
Wenn die Last der Welt dir zu schaffen macht GLB 290,1

Psalmgebet – mit Gottes Wort beten

- I *Herr, auf dich traue ich, lass mich nimmermehr zuschanden werden,
errette mich durch deine Gerechtigkeit!*
II *Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends!
Sei mir ein starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest!*
I *Denn du bist mein Fels und meine Burg,
und um deines Namens willen wolltest du mich leiten und führen.*
II *Du wolltest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir heimlich stellten;
denn du bist meine Stärke.*
I *In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.*
II *Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte, dass du mein Elend ansiehst
und nimmst dich meiner an in Not*
I *und übergibst mich nicht in die Hände des Feindes; du stellst meine Füße auf weiten Raum.*
II *Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott!
Meine Zeit steht in deinen Händen.*

Psalm 31

Bibelwort:

3 Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, 4 der uns tröstet in aller unserer Bedrängnis, damit wir auch trösten können, die in allerlei Bedrängnis sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott. 5 Denn wie die Leiden Christi reichlich über uns kommen, so werden wir auch reichlich getröstet durch Christus.

(2.Korinther 1,3+4)

